



Für Patientinnen im Klinikum

Am 25.2.2020 haben Moritz, Lilli, Saskia, Marie, Stefanie, Finn, Oskar, Yannis, Fabio, Tom, Justin und Laurelin gemeinsam mit Frau Graf im Unterricht Kirschen für die Patientinnen der Brustkrebstation am Klinikum Rodewisch Obergöltzsch gebastelt. Dazu wurden drei Leinwände mit Hilfe von Schwämmchen blau grundiert. Aus grünem Moosgummi entstanden Kirschblätter. Für die Früchte bemalten wir Holzperlen in verschiedenen Farben. Die Kirschsorte "Ermstälner Knorpelkirsche" leuchtete in kräftigem dunkelrot, "Büttner's rote Knorpelkirsche" in sonnigem gelb und rot, so wie die Sorte Lubera in zartem hellrot. Herr Graf befestigte für uns Äste an der Leinwand, an die später Blätter und Früchte angebracht werden sollten. Leider musste Frau Graf die Äste ohne uns fertiggestalten, da wir in der Coronazeit die Schule nicht besuchen konnten.

Neben den Kirschzweigen haben wir Schüler im Frühjahr für das Krankenhaus 100 Schutzengel gebastelt. Fünf Patientinnen haben uns daraufhin geschrieben und sich für ihren Schutzengel gedankt.

Ein herzliches Dankeschön,

Rodewisch 19.03.2020

für die freundliche, mutmachende, aufmunternde Überraschung - es schien mir wie ein kleiner Sonnenstahl ins Herz hinein.

Hier in der Klinik kommen mir sowieso Worte, Verse in den Sinn, an die ich im Alltag kaum mehr dachte, wie z.B., „von guten Mächten wunderbar geborgen erwarte ich getrost, was kommen mag. Gott ist bei mir am Abend, am Morgen und gewiss an jedem neuen Tag.“

Der Schutzengel hat mich auch zum Nachdenken angeregt. Ein besonderer Dank an Erik für seinen Schutzengel, über den ich mich sehr gefreut habe.

Hallo liebe Frau Graf,

anbei sende ich Ihnen ein paar Mundschutzmasken. Sie wurden extra für Kinder von den Frauen der Selbsthilfegruppe Brustkrebs genäht.

Mit freundlichen Grüßen

J. Gebauer

Besonders, da die Patientinnen während der Coronapandemie keine Besuche von ihren Familien empfangen konnten, waren unsere Schutzengel eine willkommene Aufmunterung.

Am 28. 5. 2020 waren endliche auch unsere "Kirschen" reif. Nun können sich die Patientinnen und Schwestern an unseren farbenfrohen Kirschleinwänden und an der Geschichte „Die Kirschprinzessin“ erfreuen.

Im Namen der Klasse 6c
Laurelin Richter



